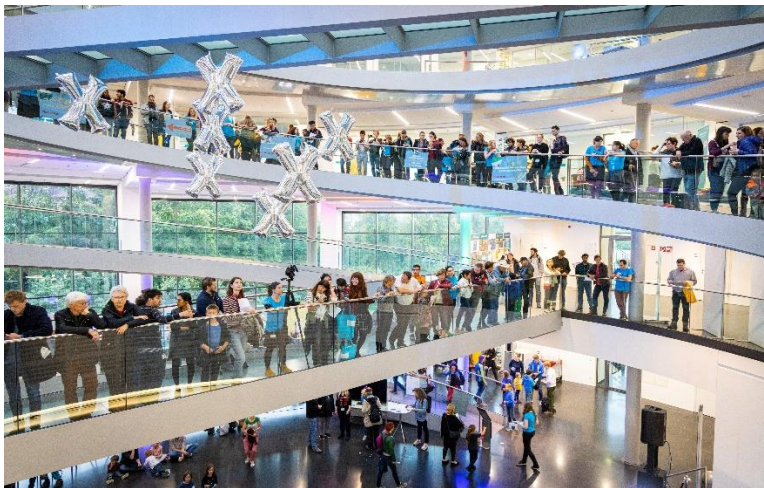


European Researchers' Night 2026 präsentiert von EMBL und Merck: Ein Festival der Wissenschaft und Neugier

Das European Molecular Biology Laboratory (EMBL) freut sich, in Partnerschaft mit Merck die Rückkehr der „European Researchers' Night“ nach Heidelberg für die Jahre 2026 und 2027 anzukündigen

Die „[European Researchers' Night 2026](#)“ findet am 25. September 2026 von 15:00 bis 22:00 Uhr auf dem EMBL-Campus in Heidelberg statt. Das kostenfreie Festival lädt Besucherinnen und Besucher jeden Alters dazu ein, Wissenschaft hautnah zu erleben, Fragen zu stellen und die faszinierende Welt der Forschung zu entdecken.



Caption: Die European Researchers' Night 2026 findet am 25. September 2026 von 15:00 bis 22:00 Uhr auf dem EMBL-Campus in Heidelberg statt.

Credit: Photolab/EMBL

Die Gäste erwartet ein vielfältiges Programm mit Vorführungen, Mitmachaktionen und spannenden Veranstaltungen, die Neugier wecken und zum Austausch anregen. Besuchende können Ausstellungen erkunden, den [EMBL](#)-Campus besichtigen, an Führungen durch Labore und Forschungsbereiche teilnehmen und direkt mit Wissenschaftler*innen ins Gespräch kommen. Interaktive Spiele, mikroskopische Experimente, wissenschaftliche Mitmachaktionen, Detektiv-Spiele und kreative Bastelangebote machen Forschung auf anschauliche und unterhaltsame Weise erlebbar.

Darüber hinaus schlägt das Festival der Wissenschaft, Kreativität und Neugier eine Brücke zwischen Forschung und Kunst: Das „Theatre of Curiosity“ bietet

Podiumsdiskussionen, Theateraufführungen und kreative Aktivitäten, die neue Perspektiven auf Wissenschaft und Gesellschaft eröffnen.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist der interaktive „Curiosity Cube™“ von Merck, einem in Darmstadt ansässigen führenden Wissenschafts- und Technologieunternehmen, das in den Bereichen Healthcare, Life Science und Electronics tätig ist. Der Curiosity Cube™, eine mobile Wissenschaftsausstellung, die um die Welt reist, macht an diesem Abend Stopp in Heidelberg. Der Cube ermöglicht allen Interessierten, zu experimentieren, zu forschen und sich mit praktischen wissenschaftlichen Aktivitäten sowie Spitzentechnologie auseinanderzusetzen – und so für einen Tag selbst in die Rolle von Forschenden zu schlüpfen.

Neben den Aktivitäten können sich Besuchende mit Speisen und Getränken stärken, mit Wissenschaftler*innen ins Gespräch kommen, und gemeinsam mit Familie und Freunden die lebendige Atmosphäre auf dem EMBL-Campus und rund um den Curiosity Cube™ von Merck genießen.

Briony Jackson, Leiterin der Abteilung für Wissenschaftsbildung und Öffentlichkeitsarbeit am EMBL sowie Programmleiterin der „European Researchers' Night“ 2026/27, bringt ihre Begeisterung zum Ausdruck: „Die „European Researchers' Night“ ist eine wunderbare Gelegenheit, die Brücke zwischen Wissenschaft und Gesellschaft zu schlagen. Am EMBL sind wir davon überzeugt, dass alle Menschen – unabhängig von Alter oder Hintergrund – die Möglichkeit haben sollten, die faszinierende Welt der Molekularbiologie zu entdecken. Diese Veranstaltung ist unsere Einladung an eine breite Öffentlichkeit, unsere Labore zu besuchen, unsere Forschenden zu treffen und zu entdecken, wie Wissenschaft unseren Alltag prägt. Wir freuen uns sehr darauf, die Besucherinnen und Besucher bei uns begrüßen zu dürfen.“

Matthias Bürk, Standortleiter Merck Darmstadt ergänzt: „Bei Merck ist es uns ein Herzensanliegen, die nächste Generation von Wissenschaftler*innen zu inspirieren und die Freude am Entdecken zu fördern. Der Curiosity Cube™ ist mehr als nur ein mobiles Wissenschaftslabor; er ist ein Tor zur Wissenschaft zum Anfassen, das Neugier weckt. Der Cube zeigt jungen Menschen, dass auch sie Teil der MINT-Zukunft sein können. Wir sind stolz darauf, bei der diesjährigen ‚European Researchers' Night‘ mit EMBL zusammenzuarbeiten, und freuen uns darauf, unsere Begeisterung für Wissenschaft mit der Öffentlichkeit zu teilen.“

Die Veranstaltung ist inklusiv und für alle Altersgruppen zugänglich gestaltet. Während sich viele Aktivitäten besonders für Familien und Kinder und Jugendliche ab acht Jahren eignen, gibt es auch für Jüngere in Begleitung von Erwachsenen viel zu entdecken. Die Angebote stehen in mehreren Sprachen zur Verfügung. Außerdem ist eine ausgewiesene „ruhige Zeit“ für Besucherinnen und Besucher geplant, die eine reizärmere Umgebung bevorzugen.

Planen Sie Ihren Besuch

Das EMBL ist zur „European Researchers' Night“ gut erreichbar. Kostenlose Shuttlebusse fahren den EMBL-Campus an, der Fahrplan wird in Kürze bekannt

gegeben. Auch die öffentliche Buslinie 28 fährt zum EMBL, und für die Anreise mit dem Auto stehen Parkplätze zur Verfügung.

Das vollständige Programm, einschließlich des genauen Ablaufplans und der Sprachoptionen, finden Sie auf der [Website](#).

Über die „European Researchers' Night“

Die „[European Researchers' Night](#)“ ist eine europaweite, von der Europäischen Union geförderte Initiative, die Wissenschaft und Forschung durch kostenlose, inspirierende Veranstaltungen erlebbar macht. Sie findet zeitgleich in 40 Ländern und mehr als 460 Städten in Europa und darüber hinaus statt. Seit 2005 bringt sie Forschende und Menschen jeden Alters für einen besonderen Abend zusammen und präsentiert die Vielfalt, Faszination und Relevanz moderner Forschung. In diesem Jahr haben sich das EMBL und Merck KGaA, ein weltweit führendes Unternehmen für Wissenschaft und Technologie, zusammengeschlossen, um ein unvergessliches Erlebnis für Besucherinnen und Besucher zu schaffen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an

Lisa Vollmar

Press Officer

European Molecular Biology Laboratory (EMBL)

Mobile: +49 151 4008 8871

Email: lisa.vollmar@embl.org | media@embl.org



Das [Europäische Laboratorium für Molekularbiologie](#) (EMBL) ist Europas Forschungseinrichtung für Lebenswissenschaften. Als wissenschaftlicher Wegbereiter koordinieren wir biowissenschaftliche Forschung in ganz Europa. Unsere herausragende Grundlagenforschung sucht nach kooperativen und interdisziplinären Lösungen für einige der größten Herausforderungen unserer Gesellschaft. Unser Fokus liegt außerdem auf der Ausbildung von Studierenden und Forschenden, der (Weiter-)Entwicklung neuer Technologien und Methoden, und auf der Bereitstellung einer hochmodernen Forschungsinfrastruktur mit einem breiten Angebot an Experiment- und Datendiensten.

Das EMBL ist eine zwischenstaatliche Organisation mit 29 Mitgliedsstaaten, einem assoziierten Mitglied und einem Mitgliedskandidaten. An unseren sechs Standorten in Barcelona, Grenoble, Hamburg, Heidelberg, Hinxton bei Cambridge und Rom erforschen wir das Leben in seinem natürlichen Kontext, von Molekülen bis hin zu Ökosystemen.

Follow EMBL at:

